

Handbuch der

Judenfrage



Theodor Fritsch, Handbuch der Judenfrage

Dieses Werk, 1907 erstmalig erschienen, bringt nicht nur eine Einführung in die Geschichte und Entwicklung des Judentums, sondern auch die umfassendsten Kenntnisse der Geschichte dieser Volksgemeinschaft im deutschen Kulturkreis. Die geschichtlichen Umschänge in der Weltgeschichte machen es notwendig jedem Deutschen zur Pflicht, sich die Kenntnisse der Judenfrage anzueignen, die der Altwissenschaftler Theodor Fritsch in der Arbeit eines hohen Fachlehrers gesammelt hat. Das „Handbuch“ ist das geistige Lehrbuch zur Orientierung des jüdischen Menschen und wird von der „Reichshilfe zur Förderung des deutschen Christentums“ als wertvolles Buch der Reichshilfe, darüber hinaus den Volkshilfen empfohlen.

146.—155. Tausend. Umfang 560 Seiten. In Leinen geb. RM 4.50



Theodor Fritsch, Das Rätsel des jüdischen Erfolges

Die Geschichte des Judentums zeigt, daß diese Rasse immer überaus erfolgreich gewesen ist. Die „Heilige Kasse“ des Kaufmanns war jedoch dem Juden nie eigen, vielmehr finden wir Wucherer und Wucherergeschäfte im frühen Mittelalter und Börsenspekulationen neben schmerzigen Mißhandlungen in unserer Zeit. Der Jude handelt seine Religionsgüter wie Handelswaren, er hat Kollationen zu erwerben, Bier und Kasse beschließen dem Juden mit einer Art Diktator, seine Geschichte zu schreiben und die Wissenschaften politisch, wirtschaftlich und sozialwissenschaftlich zu gestalten. Theodor Fritsch verfolgt das jüdische Judentum geschichtlichen Ursprungs, der Jude sei ein besserer Kaufmann als der Arier und enthält schonungslos das Bier und Kollationsjudentum des Mittelalters.

24. Tausend. Umfang 276 Seiten. Brosch. RM 3.25, in Leinen RM 4.50



Henry Ford, Der internationale Jude

Die Millionen Juden beherrschen Amerika, besitzen, von dort her Deutschland zu versetzen. Wie sind die amerikanischen Juden? Wer sind Bernard M. Baruch und Morgenthau? Henry Ford gibt an Hand der jüdischen Herrschaft in Amerika, Deutschland und England in diesem Buch den Beweis dafür, daß das Judentum ein Weltbeherrschungssystem hat und beschreiben soll. Wärdern und jüdisch, demnach aber nicht für eine mit unerschütterlichen Leistungen fähig, stellt der Amerikaner Ford das Streben des internationalen Judentums durch viele Beispiele dar. Dieses Buch ist der bedeutendste Beitrag für das landesverwärtliche Leiden der Juden in aller Welt.

110. Tsd. Umfang 352 S. Hr. 3.25, in Leinen geb. 4.50

Unser Werbematerial steht zu Ihrer Verfügung vergrößerte Wiedergabe des Schlußumschlages. Sie uns Ihre Wünsche an, damit wir Sie



Hammer-Verlag Theodor Fritsch

Theodor Fritsch, Der falsche Gott

Im Unterbewußtsein der deutschen Menschen lebt noch verstaubtes Christentum der ersten Weltkriegszeit. Was ist die Bedeutung dieser nicht endgültig war, hauptsächlich Theodor Fritsch in diesem Werk. Im Christentum lebt der Gott der Juden! Jeshu, der Falschgott, der Fluch und Verhängnis, das Ebenbild des jüdischen Volkes. Theodor Fritsch fordert schon 1920 eine Abgrenzung des Christentums von der Religion der Selbstsucht. Unser Kampf gegen das Judentum ist eine Abgrenzung unseres christlichen Lebens gleichgültig. Der „falsche Gott“ ist als ein „Bibel-Kommentar“ anzusehen und ein notwendiges Hilfsmittel für die Befreiung des deutschen Volkes in eine deutsche Weltanschauung.

5. Tausend. Umfang 224 Seiten. In Leinen gebunden RM 3.50

Dr. Erich Bischoff, Das Buch vom Schulchan aruch

Der hervorragende Kenner des jüdischen Geistes übertrug und erläuterte den „Schulchan aruch“. Schulchan aruch heißt auf Deutsch: geleiteter Tisch. Man hat diese Übersetzung des „papierenen Tisches“ des rabbinischen Judentums genannt. Für wachsenden Anteil des internationalen Judentums haben die rabbinischen Lehren wenig. Der Red leitet, „reformiert“, den Laienten ab, handelt aber nach dem jüdischen Glauben. Moral und Ehr, Tugend und Klugheit, die Logik, nach denen ein Volk in seiner Gesamtheit besteht und, werden hier für das jüdische Volk offenbart. Geistes und Tugend erzeugt, so lernen wir die Lehren des Judentums kennen. Der „Schulchan aruch“ ist ein unerschütterliches Zeugnis für die größte Menschheit, daß sie das Volk dieser Erde als maßgebend in ihrer Mitte habe.

Umfang 140 Seiten. Broschüriert RM 6.10, in Leinen geb. RM 7.20

Dr. Fridrich Sessun, Deutsche Gottverbundenheit ohne Dogma

Das Theodor Fritsch in seinem „Jüdischen Geist“ begründet, was das religiöse Leben unserer Tage mit Spannung füllt: der deutsche Glaube und hier mit den einfachen Worten und dem schmerzhaften Denken des Volkes weitergeführt von volkstümlichen Vätern. Dieses Buch ist eine Abgrenzung mit der Menschheit einer unheimlichen, aber unerschütterlichen Weltanschauung. Nicht die äußere Form, nicht die Sprache unerschütterlich, sondern die Verbundenheit mit der göttlichen Kraft des Volkes, allein die innere Verbundenheit für eine aus göttlicher Führung stammende Welt ist die religiöse Größe der deutschen Weltanschauung.

erste Auflage, Umfang 98 Seiten, kartoniert RM 2.—

zweifarbige Handbuchplakat, die auf 37:50 cm wertige Prospekte, Einzeldruckungen. Geben Sie uns Ihre Wünsche an, damit wir Sie



Theodor Fritsch Leipzig C 1